

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Mertens,

als Lüdinghausener Bürger:innen treten wir angesichts des geplanten Neubaus des Hallenbades mit einer entschiedenen Forderung an Sie heran.

Wir beantragen zur Errichtung des Funktionsbades das Zusatzmodul einer Sauna!

Ebenso für die Kinder unserer Stadt ein Hallenbad mit Rutsche, um den Gang ins Schwimmbad zu fördern! Alle Eltern mit kleinen Kindern kennen das „Lockmittel“ einer vorhandenen Rutsche.

Der politisch strategisch gebotene Weg für die erfolgreiche Durchsetzung unseres Anliegens ist uns als Nichtpolitiker:innen nicht geläufig.

Somit haben wir uns entschieden, den Wunsch- oder Forderweg bei Ihnen zu starten, gegebenenfalls eine Petition zu formulieren, ein Bürger*innenantrag wäre auch eine Idee.

Wie Sie persönlich formuliert haben, soll der Neubau ein Angebot für alle Altersklassen werden. Nun, die Saunanutzung, mittlerweile wohlgerneht „Immaterielles Kulturerbe der Unesco“, umkreist gerade in Lüdinghausen eine umfangreiche Altersklasse.

Es haben schon Jugendliche die Sauna benutzt und die Altersgrenze nach oben dürfte die 70 Jahre um einiges überschreiten.

Die Vorzüge des Saunierens können wir anhand persönlicher Auswirkungen eindeutig darlegen. Wir lassen Ihnen auf Wunsch auch gerne eine Auflistung der individuellen Profite zukommen. Die allseits bekannten gängigen Effekte sind die Stärkung des Immunsystems, die Abhärtung gegen Erkältungen, die Entzündungshemmung bei Knochenerkrankungen, die Stärkung des vegetativen Nervensystems.

Eine Bürgersauna wirkt sich demnach signifikant positiv auf das gesundheitliche Wohlbefinden der Bürger:innen unserer Stadt aus. Vor allem als Prophylaxe!

Ein Ausweichen in andere Städte im Umkreis ist für viele Nutzer:innen nicht zumutbar. Immerhin leben wir auf dem Land.

Die Sauna in Lüdinghausen wird in großer Zahl genutzt, die Besuche finden weitgehend regelmäßig statt.

Wir fordern, diese Tatbestände mit in die Konzepterstellung aufzunehmen.

Der erhöhte Energiebedarf kann durch eine angepasste Nutzungsgebühr ausgeglichen werden, das stellt kein Argument gegen einen Saunabau dar.

Wir fordern, die Wünsche der Bürger:innen ernst zu nehmen und erwarten zeitnah ein Zeichen der Bereitschaft zur Modulerweiterung.

Mit besten Grüßen

Antragstellerin